

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Band: 102 (2015)
Heft: 6: Die Villa = La villa = The villa

Rubrik: Produkte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ästhetische Lösung für übergrosse Türanlagen



Mit der neuen VISS Wendetüre als objektspezifische Lösung für raumhohe und rasterfeldgrosse Türen lässt sich die grosszügige Linie der VISS Fassade der Jansen AG nun auch in den Eingangs- und Erschliessungsbereichen aufgreifen und fortführen. Die VISS Wendetüre basiert auf der bewährten VISS Fassadentüre. Beide Lösungen fügen sich optimal in die Fassadenkonstruktion ein und garantieren ein identisches Erscheinungsbild. Die Profiltiefe kann nach statischen oder ästhetischen Anforderungen gewählt werden; die Ausenansicht lässt sich mit vielfältigen Abdeckprofilen gestalten. VISS Wendetüren sind nach innen öffnend und von innen zu bedienen. Der Verschluss erfolgt mit einem verdeckt liegenden Stangenverschluss nach unten und nach oben.

Mit dem VISS SG Fassadensystem bietet Jansen einen modularen Systembaukasten, mit dem sich energieeffiziente Hightech-Fassaden in Ganzglas-Bauweise einfach und wirtschaftlich planen und ausführen lassen – selbst Dachverglasungen sind möglich. Es entsteht ein einzigartiges Raumgefühl, das Grosszügigkeit und Transparenz mit der Sicherheit einer ausgereiften Systemlösung verbindet. VISS SG hat eine Europäische Technische Zulassung (ETA 13/0015) und ist erfolgreich nach den Technischen Regeln für absturzsichernde Verglasungen (TRAV) geprüft.

Jansen AG
Industriestrasse 34, CH-9463 Oberriet
T +41 71 763 91 11
www.jansen.com

Grossformatige Keramikplatten: Ein Trend mit Lifestyle



Grossformatige Keramikplatten, bis zu 150 x 350 cm bei bloss 4 mm Materialstärke, bieten Architekten und Gestaltern neue kreative Möglichkeiten und den Bauherren viel Lifestyle.

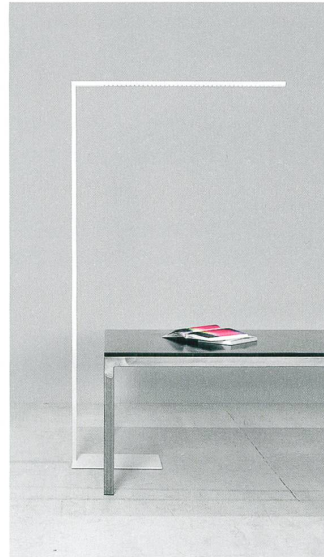
Keramik gehört zu den ältesten von Menschenhand geformten Werk- und Baustoffen. Boden- und Wandbeläge aus Keramik gibt es seit dem Altertum, bereits Perser, Römer und Mauren arbeiteten mit dem Material und schufen kunstvolle Mosaik.

Nun wurde für Architekten und Planer ein weiteres Ziel erreicht: Die grossformatigen Keramikplatten ermöglichen fast fugenlose Boden- und Wandbeläge. Bis vor kurzer Zeit war es noch unvorstellbar, Keramik in diesem High-Tech-Segment herstellen zu können.

Grossformatige Keramik erlaubt eine grosszügige und fantasievolle Gestaltung, welche jedem Raum Lebensstil verleiht – sei dies mit monochromen Platten, die auch einen kleineren Raum elegant, weit und ruhig wirken lassen, oder mit gemusterten Platten, welche sich durch den gekonnten Schnitt zu weiten, flächigen Bildern ergänzen. Und: Sie lassen sich sogar für exklusive Möbel und Abdeckungen einsetzen.

Informationen unter:
www.plattverband.ch oder
www.keramik-einzigartig.ch

Licht genau dort, wo es gebraucht wird



Mit ihrer filigranen Formsprache hebt sich LINETIK von der Masse der Büroleuchten ab und integriert sich trotzdem unauffällig in jede Bürolandschaft. Hinter dem schmalen Leuchtenkörper und der Stele mit einem Querschnitt von 24 x 24 mm verbirgt sich ein neues Lichtkonzept:

Licht genau dort, wo der Nutzer es braucht. Ausdruck der innovativen Lichttechnik ist der neu entwickelte Reflektor, der massgeblich für die drastische Reduzierung in der Materialisierung der Leuchte verantwortlich ist. Um einen Reflektor mit derart miniaturisierten Massen umzusetzen ohne Kompromisse bei Entblendung und Lichtverteilung zu machen, entschied sich das Entwicklungsteam für Reflektormodule, die mit Präzisionswerkzeugen aus Verbundwerkstoff vollautomatisiert gespritzt und mit hoch reflektierendem Aluminium bedampft werden. Trotz ihrer schlanken Silhouette ist LINETIK robust, in wenigen Schritten aufgebaut und lässt sich beliebig im Raum positionieren. Direktes und indirektes Licht kann der Nutzer individuell und separat steuern. Zusätzlich sorgt ein integrierter Bewegungssensor dafür, dass die Leuchte sich bei Abwesenheit der Mitarbeiter ausschaltet.

Zumtobel Licht AG
Thurgauerstrasse 39, CH-8050 Zürich
T +41 44 305 35 35
www.zumtobel.ch